

## Museum Keltenwelt am Glauberg

Am Glauberg 1  
63695 Glauberg

Tel: +49 6041 823300  
Fax: +49 6041 8233011

anfragen@keltenwelt-glauberg.de  
<http://www.keltenwelt-glauberg.de>

## Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 24. Mai 2020 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

### Fotos zur Einrichtung



Museumsgebäude

© Foto: I. Balzer /  
Keltenwelt am Glauberg

## Parken

### Parkplatz



Parkplatz für  
Menschen mit  
Behinderung



Weg vom Parkplatz  
für Menschen mit  
Behinderung zum  
Eingang

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 380 cm

Stellplatzlänge: 410 cm

Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 80 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

## Weg vom Parkplatz zum Eingang

---



Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Gisela Moser

---

Breite des Weges: 150 cm

Länge des Weges: 80 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Es sind Poller vorhanden.

Abstand zwischen den Pollern: 140 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 6 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 10 m.

## ÖPNV Haltestelle

### Bushaltestelle

Die nächstgelegene Haltestelle ist die Bushaltestelle "Glauberg Bahnhof". Sie ist ca. 1,5 km (30 - 45 min) von der Keltenwelt entfernt. Der Weg führt stetig bergauf.

## Eingang

## Eingang



Tür Haupteingang



Haupteingang

---

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 190 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschanke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

## Empfangsraum mit Kasse und Shop

### Infotresen und Ticketverkauf

---



Infotresen,  
Ticketverkauf

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 115 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 115 cm hoch.

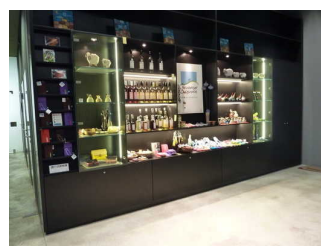
Es ist keine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

### Empfangsraum mit Kasse und Shop

---



Infotresen,  
Ticketverkauf



Ausstellungsfläche  
Shop

---



Ausstellungsfläche  
Shop

---

BREITE des Raums: 5 m

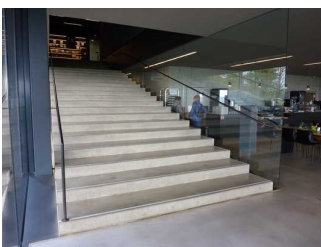
TIEFE des Raums: 23 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

## Treppe vom EG ins OG zur Ausstellungsebene

---



Treppe vom EG ins  
OG

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 25

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

## Aufzug vom EG ins OG zur Ausstellungsebene

---



Ausstiegsbereich  
des Aufzugs im OG



Aufzug vom EG ins  
OG



Bedientableau im  
Aufzug



Einstiegsbereich  
des Aufzugs im EG



Aufzug vom  
EG ins OG zur  
Ausstellungsebene

©Gisela Moser

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 107 cm

TIEFE der Kabine innen: 210 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

## Flur/Weg/Gang innen

### Weg vom Eingang zum Aufzug im EG



Weg zum Aufzug



Türdurchgang auf  
dem Weg zum  
Aufzug



Weg vom Eingang  
zum Aufzug im EG

©Gisela Moser

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

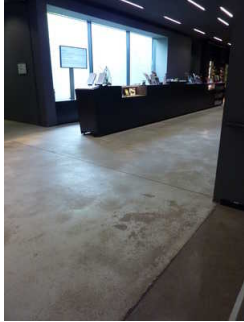
Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 145 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Anmerkungen für den Gast: Der Weg zum Aufzug in die Ausstellungsebene führt durch die Cafeteria.

## Weg zum Tresen Ticketverkauf/Info/Shop

---



Weg zum Tresen  
Ticketverkauf/Info/  
Shop

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 15 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 300 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

## Tür zum Vorraum des Aufzugs im EG

---



Tür auf dem Weg  
zum Aufzug

---

Lichte Breite des Durchgangs: 95 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Tür zum Vorraum des Aufzugs steht in der Regel offen.

## Ausstellungsräume

### Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

---



## Sonderausstellung

---



Sonderausstellung

---

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

## Dauerausstellung

---



Dauerausstellung



Dauerausstellung

---



Dauerausstellung



Dauerausstellung

©Gisela Moser

---

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Audio-Guide, Film, Touch Screens

Anmerkungen für den Gast: Der Audio-Guide ist auf deutsch, englisch und französisch sowie in einer deutschen Version für Kinder erhältlich.

## Raum am Panoramafenster in der Dauerausstellung

---



Exponat im  
Raum am  
Panoramafenster



Raum am  
Panoramafenster



Exponate im  
Raum am  
Panoramafenster



Touch Screen  
im Raum am  
Panoramafenster

---

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 130 cm

Die Exponate sind nicht überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

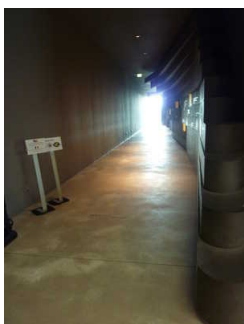
Informationen werden schriftlich vermittelt.

Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Audio-Guide, Touch Screen

Anmerkungen für den Gast: Der Audio-Guide ist auf deutsch, englisch und französisch sowie in einer deutschen Version für Kinder erhältlich.

## Flur/Weg/Gang innen

### Weg zum Beginn der Ausstellungsbereiche



Weg zur  
Dauerausstellung



Weg zum  
Beginn der  
Ausstellungsbereiche

©Gisela Moser

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 250 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

### Durchgang von Dauerausstellung zum Panoramafenster





Weg von der  
Dauerausstellung  
zum  
Panoramafenster

---

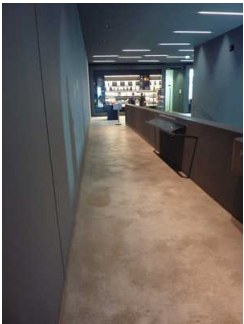
Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Weg von der Dauerausstellung zum Eingangsbereich

---



Weg zum  
Ausstellungsausgang



Tafel für  
Besucherkommentare

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 13 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 190 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

## Vortragsraum

## Vortragsraum

---



Türen Vortragsraum



Vortragsraum



Vortragsraum

---

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 95 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 220 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 250 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 5 m

TIEFE des Raums: 9 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 500 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Bestuhlung des Vortragsraumes ist flexibel.

## Museumspädagogik

### Raum Museumspädagogik

---



Raum der  
Museumspädagogik



Tür zum Raum der  
Museumspädagogik



Raum  
Museumspädagogik

©Gisela Moser

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 108 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 6 m

TIEFE des Raums: 10 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 120 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Raum der Museumspädagogik ist nur in Begleitung des Museumspersonals nutzbar.

## Weg vom Tresen zum WC, zur Garderobe und zur Museumspädagogik

---



Weg vom Tresen  
zum WC, zur  
Garderobe und zur  
Museumspädagogik

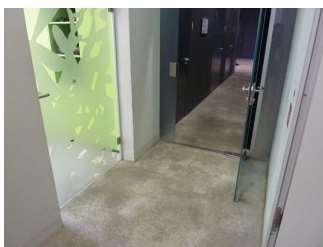
Länge des Flurs/Weges/Ganges: 7 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 160 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

## Tür im Flur zur Museumspädagogik

---



Tür auf dem  
Weg zur  
Museumspädagogik



Tür auf dem  
Weg zur  
Museumspädagogik

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

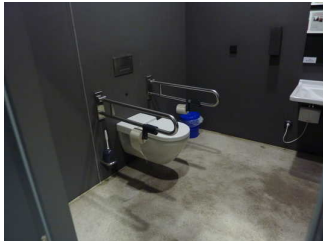
TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 500 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

## Öffentliches WC

### Öffentliches für Menschen mit Behinderung im OG

---



WC für Menschen mit Behinderung



Tür zum WC für Menschen mit Behinderung

---



WC für Menschen mit Behinderung

---

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 98 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 190 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 71 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 96 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 71 cm

---

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 96 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 71 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 190 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

Höhe des Toilettensitzes: 51 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 83 cm

Länge des linken Haltegriffes: 83 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 84 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 83 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 67 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 190 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 80 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 1 cm

## Weg vom Tresen zum WC, zur Garderobe und zur Museumspädagogik

---



Weg vom Tresen  
zum WC, zur  
Garderobe und zur  
Museumspädagogik

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 7 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 160 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

## Alarm/Hilfsmittel

### Alarm/Hilfsmittel in der Keltenwelt

Aufzug: Einziger Aufzug

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl, Andere Hilfsmittel,

Andere angebotene Hilfsmittel: tragbare Klapphocker

Es werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung angeboten.

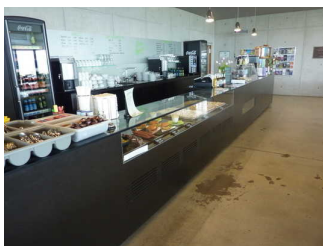
Es werden Führungen für Rollstuhlfahrer angeboten.

Anmerkungen für den Gast: Der Audio-Guide ist auf deutsch, englisch und französisch sowie in einer deutschen Version für Kinder erhältlich.

## Cafeteria

### Theke in der Cafeteria

---



Theke in der Cafeteria

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 188 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 96 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 96 cm hoch.

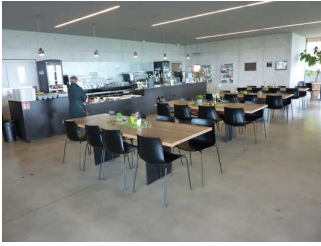
Es ist keine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

## Speiseraum



## Cafeteria im EG

---



Cafeteria



Eingang zur Cafeteria

---



Cafeteria im EG

©Gisela Moser

---

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 145 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 8 Tisch/Tische

Anmerkungen für den Gast: Die Speisen liegen an der Theke aus und es befindet sich eine Tafel an der Wand.

## Außenbereich Cafeteria

---



Außenbereich der Cafeteria



Außenbereich der Cafeteria

---

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 250 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 10 Tisch/Tische

## Weg von der Cafeteria zum Außenbereich Cafeteria

Breite des Weges: 260 cm

Länge des Weges: 3 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begehb- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

---

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

## Führungen

### Führungen in der Keltenwelt

Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für Rollstuhlfahrer angeboten.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Rollstuhlfahrer an jeder Führung teilnehmen können.

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Es stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können.

Die gesamte Route der Führung ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar.

## Aussichtsterrasse

### Dachterrasse



Dachterrasse



Dachterrasse

---

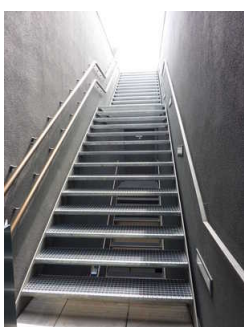
BREITE des Raums: 15 m

TIEFE des Raums: 12 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 250 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

### Treppe vom OG zur Dachterrasse



Treppe vom OG zur  
Dachterrasse

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 27

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

## Treppenplattformlift zur Aussichtsterrasse

---



Treppenplattformlift

---

Es ist ein Treppenplattformlift vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Einstieg: 160 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Einstieg: 200 cm

BREITE der Plattform: 78 cm

TIEFE der Plattform: 100 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Ausstieg: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Ausstieg: 300 cm

Tragkraft des Liftes: 225 kg

Anmerkungen für den Gast: Die Bedienung des Treppenplattformliftes erfolgt durch das Kassenpersonal.

## Tür zum Aufgang zur Dachterrasse

---



Tür zum Aufgang  
zur Dachterrasse

---

Lichte Breite des Durchgangs: 114 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 160 cm

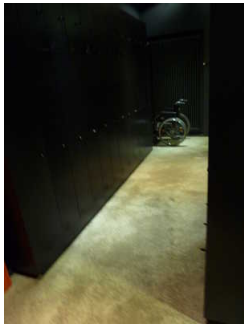
TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 360 cm

Höhe der Türschwelle: 1,5 cm

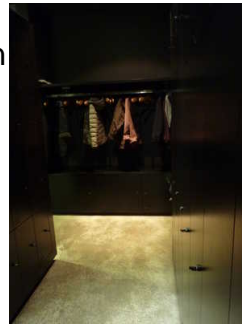
## Garderobe

### Garderobe

---



Raum mit Garderobenschränken



Raum mit Garderobenschränken

---

BREITE des Raums: 220 m

TIEFE des Raums: 6 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 115 cm

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

### Weg vom Tresen zum WC, zur Garderobe und zur Museumspädagogik

---



Weg vom Tresen zum WC, zur Garderobe und zur Museumspädagogik

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 7 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 160 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.